

# Kess

kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert

erziehen®

## Eltern und Großeltern Hand in Hand



Der Eltern- und Großelternkurs „Kess erziehen: Eltern und Großeltern Hand in Hand“ wendet sich an beide Generationen. Der Kurs weckt Verständnis für die je eigenen zeitbedingten Besonderheiten von Erziehung, stärkt die Beziehung zwischen Eltern und Großeltern und unterstützt sie in Bezug auf die (Enkel-)Kinder im gemeinsamen erzieherischen Handeln.

Am besten bekommt Kindern ein Erziehungsstil, der

- Ihre Persönlichkeit und ihre Bedürfnisse respektiert
- Sie ermutigt, ihre Stärken und besonderen Qualitäten zu entwickeln und so ihr Selbstwertgefühl stärkt
- Grenzen setzt, um die berechtigten Bedürfnisse von anderen zu wahren
- Ihnen die natürlichen Folgen ihres Handelns zumutet und sie so daran gewöhnt, Verantwortung zu übernehmen
- Sie altersgemäß an Entscheidungen des Familienlebens mitbestimmen lässt

Am besten bekommt Eltern und Großeltern ein Erziehungsstil, der

- Es ihnen erleichtert, den Herausforderungen im Leben mit Kindern und Enkelkindern mit mehr Gelassenheit zu begegnen
- Die Beziehung zum (Enkel-)Kind stärkt
- Das Miteinander der Generationen in der Lebensgestaltung fördert
- Es Eltern und Großeltern ermöglicht, sich gegenseitig zu unterstützen und zu entlasten
- Es Eltern und Großeltern ermöglicht, auch für sich selbst zu sorgen

KESS steht für:

**K** wie kooperativ: Gemeinsam für ein gutes Familienklima sorgen. Regeln verabreden statt diktieren. Konflikte so lösen, dass keiner zu kurz kommt.

**E** wie ermutigend: Sich dem Jugendlichen zuwenden, seine Selbständigkeit fördern. Ihm zumuten, die Verantwortung für sein Handeln zu übernehmen.

**S** wie sozial: Die Bedürfnisse des heranwachsenden Kindes nach Zuwendung und Mitbestimmung erfüllen. Und darauf achten, dass es seinerseits die Bedürfnisse der Eltern respektiert.

**S** wie situationsorientiert: Nicht stur "nach Lehrbuch" erziehen. Sondern die persönlichen Möglichkeiten und Ziele von Eltern und Jugendlichen berücksichtigen.

Die Themen der 5 Einheiten:

- Erziehungsziele ändern sich – Soziale Grundbedürfnisse bleiben
- Die sozialen Grundbedürfnisse des Kindes achten, seine Verhaltensweisen verstehen und angemessen darauf reagieren
- Das Kind ermutigen und ihm die Folgen seines Handelns zumuten
- Die Grenzen jedes Einzelnen achten und Kooperation entwickeln
- Konflikte entschärfen und die Selbständigkeit fördern

Der Kurs umfasst 5x 2,5 Stunden. Hätten Sie den Kurs "Kess-erziehen: Eltern und Großeltern Hand in Hand" gern in Ihrer Kirchengemeinde, Kindergarten, Familienzentrum, Grund- und Hauptschule, Ganztageschule, Familienkreis? Wir machen es gerne für Sie möglich!

Nehmen Sie Kontakt auf zu Petra Fuchs Tel.: 07031/660730 oder Mail: [fuchs@keb-boeblingen.de](mailto:fuchs@keb-boeblingen.de)